

Deutsche Verlags-  Anstalt, Stuttgart.

Ⓜ[44171]

Ueber Land und Meer.

Deutsche Illustrierte Zeitung.

42. Jahrgang. Großfolio-Ausgabe. Jahrgang 1900.

- | | |
|--|---|
| a) <u>Nummern-Ausgabe:</u> Preis pro Quartal (15 Wochen-Nummern) | } Je nach Kontinuationshöhe 33 1/3 bis
46,2 % Rabatt. |
| 3 Mk. 50 Pf. vrd., 2 Mk. 35 Pf. bar. | |
| b) <u>Hefi-Ausgabe:</u> Jährlich 26 Hefte à 60 Pf. vrd., 40 Pf. bar. | |

Der neue Jahrgang wird, dem Geiste der modernen Zeit folgend, mancherlei Neuerungen und Vervollkommnungen aufweisen, die sicherlich den Beifall unserer alten Freunde finden und uns zahlreiche neue Freunde gewinnen werden.

Sowohl in Bezug auf die litterarischen Beiträge als auch auf den künstlerischen Schmuck ist aufs glänzendste für den neuen Jahrgang vorgesorgt. Dieser wird eröffnet mit dem neuen Werk des schnell zu großer Berühmtheit und Beliebtheit emporgestiegenen

Johannes Richard zur Megede: „Félicie“.

Aus den Briefen eines Choren.

Hierzu gesellt sich zunächst eine ergötzliche Humoreske von

Georg Freiherrn von Ompteda: „Der Treffer“,

der sich Romane, Novellen, Humoresken von Richard Voß, Bernhardine Schulte-Smidt, Wilhelm Meyer-Förster, August Sperl, Adolf Palm, Otto von Leitgeb, Rudolf Greinz, Luise Westkirch, Gertrud Franke-Schiedelwein, Lou Andreas-Salomé, Paul von Szepanski, Otto Behrend, Bianca Bobertag, Margarete von Derken u. v. a. anreihen werden.

So wird es dem neuen Jahrgang von „Ueber Land und Meer“ an Zugkraft nicht fehlen, zumal wir auch durch ein

Preis-Ausschreiben (von 1000, 500 und 300 Mark für die drei relativ besten Novellen, Plaudereien oder Humoresken von 1—3 Spalten von „Ueber Land und Meer“) dafür sorgen, daß sich die öffentliche Aufmerksamkeit in ganz besonderem Maße unserer Zeitschrift zuwendet.

Sammelmaterial

bitten wir, wenn nicht bereits geschehen, auf beiliegendem Bestellzettel gefälligst zu verlangen.